



VBG-ERGÄNZUNG BZGL. SARS-COV-2 ZUR GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG

Dokumentation

Stand: _____

Verein: _____

Betroffene Mannschaften: _____

Für die Gefährdungsbeurteilung ist verantwortlich
(Vorname Name, Unterschrift):

Für die Erstellung mitgeltende Unterlagen/Anlagen:

An der Gefährdungsbeurteilung waren beteiligt
(namentliche Aufführung):

Vereinsvorsitzende*r _____

Weitere Vorstandsmitglieder _____

Falls im Verein vorhanden:

Sicherheitsbeauftragte*r _____

Vereinsärztin/Vereinsarzt¹ _____

Fachkraft für Arbeitssicherheit _____

Betriebsrat _____

Sonstige weitere Personen: _____



Gefährdungen durch Coronavirus SARS-CoV-2

Die Ausgangsvorlage erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es können in Vereinen Gefährdungen und Belastungen auftreten, die hier nicht enthalten, aber für den Verein bedeutend sind. Deshalb muss geprüft werden, ob alle tatsächlich auftretenden Gefährdungen und Belastungen in der Gefährdungsbeurteilung des Vereins erfasst und geeignete Schutzmaßnahmen zur Minimierung des Risikos getroffen sind. Der Tabelleninhalt muss an die vereinseigenen Gegebenheiten angepasst werden. Hierzu können Texte und Abbildungen hinzugefügt oder nicht benötigte Bereiche gelöscht werden.

Hinweise zur Risikobewertung

Während des Trainings- und Spielbetriebs ist ein direkter Kontakt mit Personen des eigenen Teams, des gegnerischen Teams (nur im Spiel) sowie weiteren Personen, insbesondere Schiedsrichter*innen nicht auszuschließen. Eine Übertragung des Virus ist somit prinzipiell möglich. Die Schadensschwere ist für jüngere, sportlich aktive Personen ohne Vorerkrankungen, insbesondere ohne Vorerkrankungen der Lunge und des Herz-Kreislauf-Systems, als „mäßig schwer“ einzustufen. Es ist aber nicht auszuschließen, dass insbesondere Personen mit asthmatischen Erkrankungen, aber auch Personen ohne diese Vorerkrankungen, Dauerschäden erleiden oder sterben. Ohne Schutzmaßnahmen ist das Risiko insgesamt als „hoch“ einzustufen.

Um eine Infektion der Spieler*innen und sonstiger relevanter Personen im Vorfeld auszuschließen bzw. die Wahrscheinlichkeit auf ein akzeptables Maß zu reduzieren, werden Maßnahmen um die Trainings- und Spielzeit herum konzipiert (siehe Anlagen). Das Maßnahmenpaket ist dreistufig aufgebaut, sodass flexibel auf lokale oder regionale Häufungen von Infektionen reagiert werden kann. Nach Ergreifen der Maßnahmen erscheint die Eintrittswahrscheinlichkeit einer Infektion aufgrund des Kontaktes mit anderen Personen im Trainings- und Spielbetrieb nach dem aktuellen Stand als „vorstellbar“. Um die Eintrittswahrscheinlichkeit „Praktisch unmöglich“ zu erreichen, wäre ein nahezu vollständiges Ende der Pandemie notwendig.

Das Restrisiko kann dennoch im Allgemeinen als „gering“ angesehen werden. Eine besondere Aufmerksamkeit benötigen diejenigen Spieler, die entweder eine Sars-CoV-2-Erkrankung durchlaufen oder eine solche Vorerkrankung haben, die nach dem jetzigen Stand der Wissenschaft eher zu Todesfällen bei einer Sars-CoV-2-Erkrankung nicht nur in einer höheren Altersgruppe



führen. Für diese Personen wird das Restrisiko als „mittel“ beurteilt. Hier sind eine intensive medizinische Beratung und Aufklärung sinnvoll.

Ausgangslage ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit Sars-CoV-2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen von Hygienemaßnahmen gering ist. Es muss jedoch damit gerechnet werden, dass es immer wieder zu einem lokal erhöhten Infektionsrisiko kommen kann. In der Spalte „Risikobewertung“ ist somit zunächst von „grün“ auszugehen. Bei Bedarf muss diese Einschätzung jedoch auf „gelb“ oder „rot“ angepasst werden. Eine Hilfestellung zur Risiko-Einschätzung liefert die folgende Übersicht:

Eintrittswahrscheinlichkeit	Schadensschwere				
	Keine gesundheitlichen Folgen	Bagatellfolgen (die Arbeit kann fortgesetzt werden)	Mäßig schwere Folgen (Arbeitsausfall, ohne Dauerschäden)	Schwere Folgen (irreparable Dauerschäden möglich)	Tödliche Folgen
Praktisch unmöglich	gering	gering	gering	mittel	mittel
Vorstellbar	gering	gering	mittel	mittel	hoch
Durchaus möglich	gering	mittel	mittel	hoch	hoch
Zu erwarten	gering	mittel	hoch	hoch	hoch
Fast gewiss	gering	mittel	hoch	hoch	hoch

Quelle: VBG; Gefährdungsbeurteilung – So geht's

Anlage 3 zum DFB-Hygienekonzept „Zurück ins Spiel“
Inhalte anhand: VBG-Ergänzung - Gefährdung durch Coronavirus SARS-CoV-2



Alle nachfolgenden Informationen beziehen sich auf den Arbeitsbereich der Sportausübung im Trainings- und Spielbetrieb.

Der Verein hat die rechtliche Pflicht, als Arbeitgeber, in einer Beurteilung der Arbeitsbedingungen (Gefährdungsbeurteilung) die Maßnahmen zu beschreiben, die zur Reduzierung der Gefährdung notwendig sind. Dies erfolgt entweder in der Spalte „Schutzmaßnahmen“ oder über einen Verweis auf entsprechende Anlagen. Dies kann in vielen beispielhaft aufgeführten Fällen das Muster-Hygienekonzept des DFB sowie das individuell zu erstellende „Vereins-Hygienekonzept“ sein.

Diese drei Symbole zur Risikobewertung sind standardmäßig enthalten. Wie oben beschrieben, sollten die nicht zutreffenden farbigen Symbole entfernt werden.

Arbeitsbedingungen	Gefährdung/Belastung	Risikobewertung	Schutzmaßnahme	Durchführung der Maßnahme	Wirksamkeitskontrolle
Organisatorische Maßnahmen					
Trainings- und Wettkampfsituation	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	 	Anhand DFB-Konzept „ZURÜCK INS SPIEL“ sowie vereinseigenem Hygienekonzept (siehe Anlage 1 „DFB-Konzept“ und Anlage 2 „Vereinskonzept“)	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein
Zutritt Betriebsfremder	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	 	Anhand DFB-Konzept „ZURÜCK INS SPIEL“ sowie vereinseigenem Hygienekonzept (siehe Anlage 1 „DFB-Konzept“ und Anlage 2 „Vereinskonzept“)	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein
Umgang mit Verdachtsfällen	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	 	Anhand DFB-Konzept „ZURÜCK INS SPIEL“ sowie vereinseigenem Hygienekonzept (siehe Anlage 1 „DFB-Konzept“ und Anlage 2 „Vereinskonzept“)	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein

Anlage 3 zum DFB-Hygienekonzept „Zurück ins Spiel“

Inhalte anhand: VBG-Ergänzung - Gefährdung durch Coronavirus SARS-CoV-2



DEUTSCHER
FUSSBALL-BUND

Kontakte zu anderen Personen					
Anreise zu Trainings- und Spielstätten	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-/ , Schmier-/ , Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	 	Anhand DFB-Konzept „ZURÜCK INS SPIEL“ sowie vereinseigenem Hygienekonzept (siehe Anlage 1 „DFB-Konzept“ und Anlage 2 „Vereinskonzept“)	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein
Besprechungen	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-/ , Schmier-/ , Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	 	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl der Besprechungen reduzieren oder Alternativen zur Präsenz wählen • Bei unvermeidlichen Besprechungen Mindestabstand einhalten • Notwendige Besprechungen über Video-/ Telefonkonferenzen durchführen 	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein
Sanitärräume	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-/ , Schmier-/ , Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	 	<ul style="list-style-type: none"> • Hautschonende Flüssigseifen und Handtuchspender zur Verfügung stellen • Reinigungsintervalle verkürzen bzw. intensivieren • Anleitung zum Händewaschen an den Waschbecken aushängen • Richtiges Händewaschen in die Unterweisung aufnehmen 	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein
Funktionsräume: Geräteräume, Dusch- und Waschräume, Umkleieräume	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-/ , Schmier-/ , Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	 	Anhand DFB-Konzept „ZURÜCK INS SPIEL“ sowie vereinseigenem Hygienekonzept (siehe Anlage 1 „DFB-Konzept“ und Anlage 2 „Vereinskonzept“)	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein
Sonstige Funktionsräume: z.B. Fitnessraum, Physiotherapieraum, Kraftraum	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-/ , Schmier-/ , Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	 	Anhand DFB-Konzept „ZURÜCK INS SPIEL“ sowie vereinseigenem Hygienekonzept (siehe Anlage 1 „DFB-Konzept“ und Anlage 2 „Vereinskonzept“)	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein

Anlage 3 zum DFB-Hygienekonzept „Zurück ins Spiel“

Inhalte anhand: VBG-Ergänzung - Gefährdung durch Coronavirus SARS-CoV-2




**DEUTSCHER
FUSSBALL-BUND**

Kantinen, sonstige Gemeinschaftsräume	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	 	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestabstand sicherstellen • Abstand durch entsprechende Aufstellung/Reduzierung von Stühlen und Tischen sicherstellen • Für Warteschlangen durch Markierungen auf den Abstand aufmerksam machen • Personal durch mechanische Barrieren (z.B. Acrylglas) schützen. 	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein
Lüftung	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Stoßlüftung alle 30 Minuten (je nach Fenstergröße) • Raumluftechnische Anlagen betreiben, aufgrund geringerem Übertragungsrisiko • Vorgeschriebene Wartungszyklen der Anlagen sicherstellen 	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein
Nutzung von Trainings- oder Sportgeräte	Durch Kontakt zu anderen Personen Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2	 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Reinigung bei wechselnder Nutzung 	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein
Psychische Belastung durch veränderte Arbeitsbedingungen und privater Einschränkungen					
Unterstützung/ Kommunikation	Fehlende oder mangelhafte Kommunikationsmöglichkeiten; fehlende oder unpassende Informationsgestaltung zur aktuellen Situation und den daraus folgenden Konsequenzen.	 	<ul style="list-style-type: none"> • Klare Informationsprozesse schaffen • Kontinuierliche und gezielte Information über aktuelle Situation und Maßnahmen sowie den Perspektiven des Vereins • Informationen zu sportlichen Perspektiven, Arbeitsplatzsicherheit und ggf. Kurzarbeitsregelungen kontinuierlich und transparent • Regelkommunikation zwischen Führungskräften und Beschäftigten sicherstellen 	Verantwortliche*r: Bis: Maßnahme durchgeführt? Ja Nein	Beurteilende*r: Am: Maßnahme wirksam? Ja Nein



**DEUTSCHER
FUSSBALL-BUND**

	<p>Geringere oder fehlende Unterstützung durch Kollegen oder Führungskräfte</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Schwierigkeiten erfragen und Unterstützungsmöglichkeiten prüfen • Vereinbaren, wie Fragen kommuniziert werden sollen (z.B. Bündelung von Klärungsbedarf und Unterstützungswünschen, Vermeidung von zu vielen Detailanfragen an Vorgesetzte) • Wertschätzenden, vertrauensvollen Führungsstil etablieren • Kollegialen Austausch ermöglichen (telefonieren, virtuelle Teammeetings, Regelkommunikation zu festgelegten Zeitfenstern) 	<p>Verantwortliche*r:</p> <p>Bis:</p> <p>Maßnahme durchgeführt? Ja Nein</p>	<p>Beurteilende*r:</p> <p>Am:</p> <p>Maßnahme wirksam? Ja Nein</p>
	<p>Störungen und Unterbrechungen im häuslichen Umfeld u.a. durch Kinderbetreuungspflichten und fehlende abgegrenzte Arbeitsbereiche und fehlende Rückzugsmöglichkeiten</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Einrichtung eines Rückzugsbereichs • Ruhezeiten mit Familienmitgliedern festlegen • Klare Tagesstruktur etablieren 	<p>Verantwortliche*r:</p> <p>Bis:</p> <p>Maßnahme durchgeführt? Ja Nein</p>	<p>Beurteilende*r:</p> <p>Am:</p> <p>Maßnahme wirksam? Ja Nein</p>